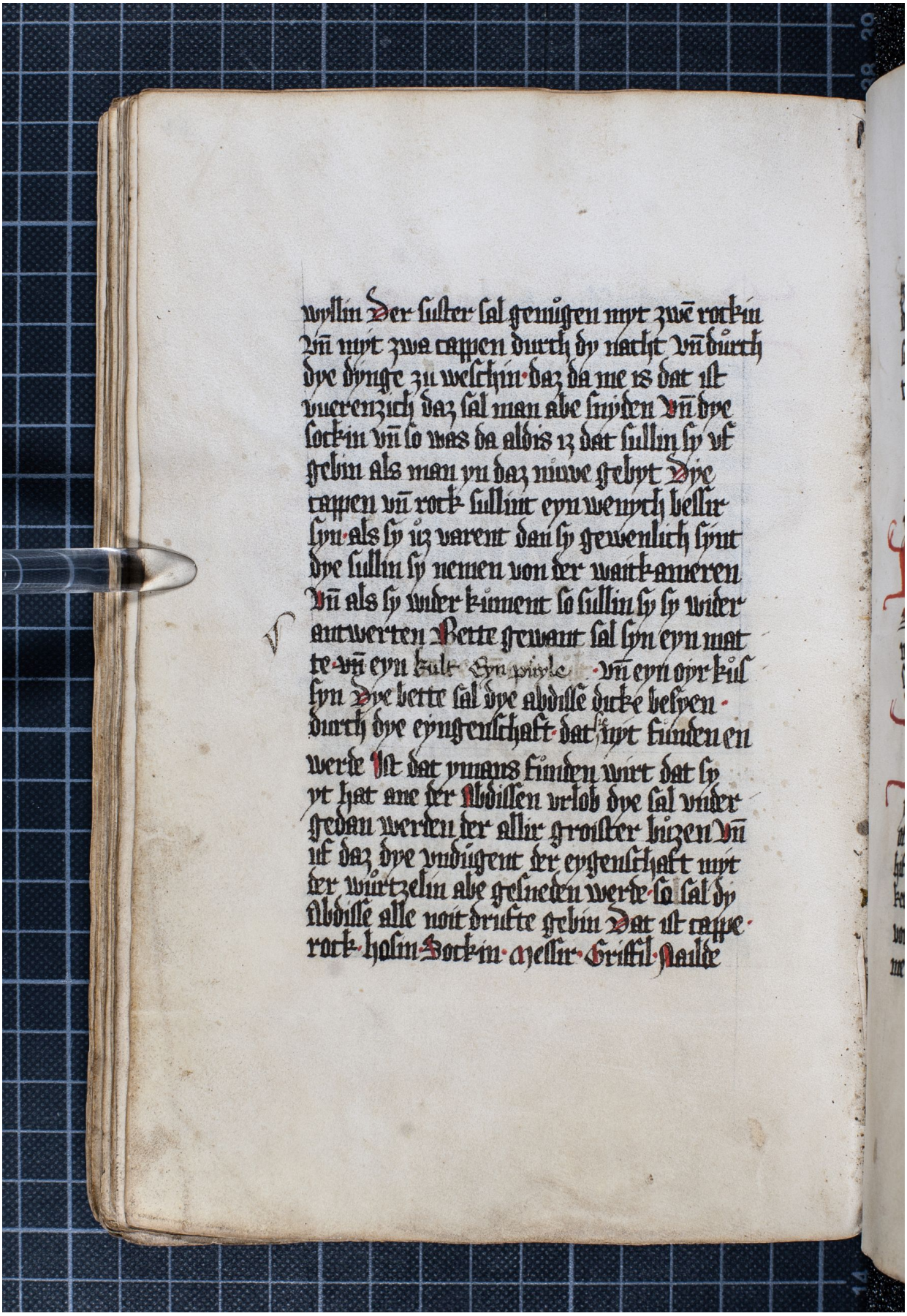
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37191
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



wyllin Der suster sal genůgen myt zwē rockin
vn̄ myt zwa cappen durch dy nacht vn̄ dürch
dye dynge zu weschin daz da me is dat ist
vuerenzich daz sal man abe snyden vn̄ dye
sockin vn̄ so was da aldis iz dat sullin sy vf
gebin als man yn daz nůwe gebyt Dye
cappen vn̄ rock sullint eyn wenych bessir
syn als sy ůz varent dan sy gewenlich synt
dye sullin sy nemen von der waitkameren
vn̄ als sy wider kůment so sullin sy sy wider
antwerten Bette gewant sal syn eyn mat
te vn̄ eyn kult Eyn puyle vn̄ eyn oyr kůs
syn Dye bette sal dye abdisse dicke besyen
durch dye eyngenschaft dat sie nyt funden en
werde Ist dat ymans funden wirt dat sy
yt hat ane der Abdissen vrlob dye sal vnder
gedan werden der allir groister bůzen vn̄
uf daz dye vndůgent der eygenschaft myt
der wůrtzelin abe gesneden werde so sal dy
Abdisse alle noit drufte gebin Dat ist cappe
rock hosin Sockin Messir Griffil Nailde